Biodiversitätsförderflächen (BFF) Jahr 20

Betriebsnummer **Betrieb**

Parzellenname / Nummer	Extensiv genutzte Wiesen	Wenig intensiv genutzte Wiesen	Extensiv genutzte Weiden	Waldweiden	Streueflächen	Hecken, Feld- und Ufergehölze	Uferwiesen	Buntbrachen	Rotationsbrachen	Ackerschonstreifen	Saum auf Ackerflächen	Nützlingsstreifen auf offener Ackerfläche ❷	Hochstamm-Feldobstbäume (1 Are pro Baum ❶)	Einheimische standortgerechte Einzelbäume und Alleen (1 Are pro Baum ❶)	Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt	Nützlingsstreifen in Dauerkulturen ❷	Regionsspezifische Biodiversitätsförderflächen	Wassergräben, Tümpel, Teiche	Ruderalflächen, Steinhaufen und Steinwälle	Trockenmauern
1. Fläche pro Element																				

2. Total BFF auf dem Betrieb ha (= Summe aller Flächen)

3. Anteil BFF an der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN) Total BFF ha : LN ha × 100 = BFF-Anteil %

4. Verlangter Anteil BFF an der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN)
- a) Fläche Feldkulturen inkl. Grünland ha : LN ha × 7 = BFF-Anteil % a)
- b) Fläche Spezialkulturen ha : LN ha × 3,5 = BFF-Anteil % b)

Total BFF-Anteil = a) + b) %

❶ Feldobstbäume und Einzelbäume und Alleen dürfen maximal bis zur Hälfte des verlangten BFF-Anteils angerechnet werden.
❷ Nützlingsstreifen werden im Rahmen der Produktionssystembeiträge gefördert. Sie können aber an die 7 % (bzw. 3,5 % in Spezialkulturen) BFF angerechnet werden.

© AGRIDEA, 2025

Biodiversitätsförderflächen (BFF) Jahr 20

Betriebsnummer **Betrieb**

Parzellenname / Nummer	Extensiv genutzte Wiesen	Wenig intensiv genutzte Wiesen	Extensiv genutzte Weiden	Waldweiden	Streueflächen	Hecken, Feld- und Ufergehölze	Uferwiesen	Buntbrachen	Rotationsbrachen	Ackerschonstreifen	Saum auf Ackerflächen	Nützlingsstreifen auf offener Ackerfläche ❷	Hochstamm-Feldobstbäume (1 Are pro Baum ❶)	Einheimische standortgerechte Einzelbäume und Alleen (1 Are pro Baum ❶)	Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt	Nützlingsstreifen in Dauerkulturen ❷	Regionsspezifische Biodiversitätsförderflächen	Wassergräben, Tümpel, Teiche	Ruderalflächen, Steinhaufen und Steinwälle	Trockenmauern
1. Fläche pro Element																				

2. Total BFF auf dem Betrieb ha (= Summe aller Flächen)

3. Anteil BFF an der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN) Total BFF ha : LN ha × 100 = BFF-Anteil %

4. Verlangter Anteil BFF an der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN)
- a) Fläche Feldkulturen inkl. Grünland ha : LN ha × 7 = BFF-Anteil % a)
- b) Fläche Spezialkulturen ha : LN ha × 3,5 = BFF-Anteil % b)

Total BFF-Anteil = a) + b) %

❶ Feldobstbäume und Einzelbäume und Alleen dürfen maximal bis zur Hälfte des verlangten BFF-Anteils angerechnet werden.
❷ Nützlingsstreifen werden im Rahmen der Produktionssystembeiträge gefördert. Sie können aber an die 7 % (bzw. 3,5 % in Spezialkulturen) BFF angerechnet werden.

© AGRIDEA, 2025

Biodiversitätsförderflächen